

Exkursionen zum Klimahaus in Bremerhaven

Das Thema „Klimazonen der Erde“ ist ein fester Bestandteil des GL-Unterrichts in Klasse 7, und nach einigen Unterrichtsstunden zu diesem Thema bietet ein Forschertag die beste Möglichkeit, das aus Büchern Erlernte in der Praxis zu erleben. Dieser Tag findet im Klimahaus in Bremerhaven statt und bietet spannende Entdeckungsreisen durch die vier großen Klimazonen der Erde. Als roter Faden durch die Klimazonen dient der Längengrad 8° Ost, der unmittelbar an Espelkamp vorbei- und durch unsere Nachbarstadt Lübbecke hindurchführt.

Reisen die Klassen erst noch durch die bekannte gemäßigte Klimazone der Schweiz, wo man einen Berggipfel erklimmen oder sich im Melken versuchen kann, fühlen sich die Schüler und Schülerinnen in Sardinien auf Insektengröße geschrumpft. Hier müssen sie sich durch hohes Gras und eine weggeworfene Getränkedose kämpfen. Denn auch Umweltschutz spielt im Klimahaus eine große Rolle.

Nach der Hitze der afrikanischen Wüste und der tropischen Schwüle des Regenwaldes, wobei es gar nicht so einfach ist, sich einen Weg durch den dunklen Regenwald zu bahnen, bibbern die Klimaforscher der Birger-Forell-Sekundarschule dann in der Antarktis mit den Polarforschern um die Wette. Die bunt schillernde Unterwasserwelt des Südpazifiks verzaubert die Besucher.

Wer möchte, kann die auflaufende Flut auf einer Nordseehallig erleben. Doch das ist kein Grund, sich Sorgen zu machen. Bei ablaufender Ebbe erreicht man wieder das rettende Festland.

Fazit der Entdeckungsreise entlang 8° Ost: Es gibt viel zu erleben auf der Welt und manchmal muss man dazu gar nicht so weit reisen.